

## PJG-Schüler in Krakau

Im Rahmen der interkulturellen Schüleraustauschprogramme des Peter-Joerres-Gymnasiums besuchte eine Gruppe von 12 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 13 zusammen mit Barbara Michels, Frank und Ania Olligschläger vom 16. bis 20. September die Partnerschule in Krakau Malopolskie, das XIV. Allgemeinbildende Lyzeum Ogolnoksztalcae.

Die polnischen und deutschen Schüler nutzten gerne die Möglichkeit der Begegnung, um sich persönlich kennen zu lernen. Zuvor hatten sie schon zueinander Kontakt per Mail aufgenommen. Insbesondere

nutzten die deutschen Schüler die Gelegenheit zur Unterrichtshospitalation im Fach Englisch. Im Anschluss tauschten sich beide Gruppen über ihre Interessen, Zukunftspläne, landesspezifische Besonderheiten, Vorurteile und schulische Unterschiede aus. Nachmittags und abends trafen sich einzelne deutsch-polnische Kleingruppen zu gemeinsamen Unternehmungen in der Innenstadt. In der altherwürdigen Königs-



Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz/Birkenau.

Foto: privat

stadt Krakau, häufig „heimliche Hauptstadt Polens“ genannt, darf die Besichtigung der zahlreichen kulturellen Besonderheiten keineswegs fehlen. So besuchte die Gruppe des PJGs unter anderem das jüdische Viertel Kazimierz, die Burg „Wawel“, die „Tuchhallen“, die Marienkirche und den Stadtteil Podgorze (früheres Ghetto), wo man das berühmte Bild „Die

Dame mit dem Hermelin“ von Leonardo da Vinci bewundern konnte.

Einen ganzen Tag beschäftigte Schüler und Lehrer der Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz/Birkenau. Nach einer sehr guten Führung blieb Zeit für Fragen und nachdenkliche ruhige Minuten, in denen jeder seinen Gedanken nachgehen konnte.

Die Schüler, die von ihren Lehrern in einem Workshop gut vorbereitet worden waren, widmeten sich dem Austausch und der polnischen Kultur mit großem Interesse und so äußerten sich zwei der deutschen Teilnehmer nach Rückkehr übereinstimmend:

„Wir kommen mit vielen intensiven und positiven Erfahrungen nach Hause zurück“.